

Das vergessene Reich der Inuyokai

Von KritzelfuchsKurai

Kapitel 4: "Höhenrausch"

Danke für die Lieben die mir ein Kommentare da gelassen haben und gleich so viele Favos ^^ da es das zweite mahl so ist wie auf einer anderen Plattform das diese Story mehr Favos als Kommentare bekomme warte ich nicht mehr sonder Lade Heute den Rest mit dem Heute neu erscheinenden Kapitel in einem Rutsch Hoch das alles auf dem Selben Stand ist ^^ ich werde mich erst wieder bei dem Letzten Kapitel wieder zu Wort Melden erst mahl Lasse ich euch Nun Lesen ;)

Kapitel 4

Das laute Zwitschern der Vögel lies sie aus einem traumlosen Schlaf erwachen. Kagome blinzelte ein, zwei mal ehe sie erkannte das, dass Gestern kein Traum war. Sie wurde wirklich von den Taisho Brüdern aufgenommen. Die von denen ihr, ihr Großvaterr einst immer vorm schlafen gehen erzählt hatte. „Guten Morgen gut geschlafen?“ Sie fuhr merklich zusammen, rutschte so schnell wie sie konnte von der eben ertönten Stimme weg und bewaffnete sich mit einem stein. „Schon gut, ich bin es nur.“ Ihr Herzschlag beruhigte sich wieder als sie den Hanyou erkannte, der ihr Grinsend einen gebratenen Fisch hin hielt. Kagome schluckte „G...guten Morgen ich ehm „ ihr gegen über winkte nur ab und hielt ihr weiter den Fisch hin „Ich verstehe schon zu dem sind gute Reflexe ein muss auf dem Schlachtfeld und nun iss“. Kagome nickte dankend und nahm den Fisch entgegen, Zu erst biss sie sachte in dass Fleisch doch nach dem der erste bissen runtergeschluckt war spürte sie erst wie aus gehungert sie war schnell Schlang sie den Rest runter. ihre Manieren interessierten sie gerade wenig sie hatte schon so lange nichts mehr gehabt dass ihr dieser einfache Fisch so gut schmeckte dass sie ihn Laut schmatzend verschlang Inuyasha beobachtete sie schmunzelnd es muss ewig her sein so wie sie schlang dachte er und griff zum nässten Fisch der ebenso für sie gedacht war „Kago.“ gerade als er ihr die nächste Portion reichen wollte schnappte sich Ah-Uhn diese.

Beide, Inuyasha eher verstimmt und Kagome verwundert da sie gerade ihren Namen gehört hatte, blickten zu dem Schmatzenden Drachen „ du nutzloses Reptil der war für sie!“ fluchte der Langhaarige während Kagome Ah-Uhn an Lächelte „schon gut dass hat er sich verdient „man hörte Inuyasha vor Sich hin fluchen ehe er verstummte . Seine Aufmerksamkeit galt wieder ihr ,ganz ohne furcht streichelte sie dem Drachen über den Kopf und schien entspannt jedoch wahr ihr Überlebens Instinkt sehr

ausgeprägt und ihre Reflexe nicht zu verachten wen dieses Mädchen wirklich kämpfen lernen wolle dann würden sie in Zukunft oft zusammen sein denn dass ausbilden der neuen war seine Aufgabe, sie waren noch nicht viele und die Meisten Hanyou, Yokai und Männer deren Väter einst dem Sichelmond gedient hatten so mit alles erfahrene Männer ,sie wäre die erste Frau und noch unerfahren ,außer der Umgang mit Wurf Objekten den hatte sie drauf.

Inuyascha betastete die kleine Beule die noch übrig war von Kagome's gestrigen Angriff er hatte nicht mit bekommen wie sie sich damals bewaffnet hatte aber es ging schnell und lautlos er erinnerte sich an den Mann mit dem Dolch in der Kehle der, der vermutlich ihr Peiniger gewesen war, der Stich war gezielt jedoch führte er zu einem qualvollen Tod, sie besaß also auch kein Skrupel zu Morden oder war es Hass dem Mann gegenüber? dass führte ihn zur nächsten Frage die er gewollt oder nicht laut aussprach "Wie willst du weiter machen wenn du wieder gesund bist? wirst du mit uns um den Westen kämpfen oder wirst du in dein altes Leben zurück kehren" Die Drohung an seinem Bruder erwähnte er erstmal nicht, vielleicht wahren ihr in der Situation einfach die Sicherungen durch gebrannt.

Kagome erstarrte und schaute von Ah-Uhn zu Inuyasha die Verwunderung über diese Frage konnte man ihr deutlich ansehen „ihr würdet mich an eurer Seite kämpfen lassen?“ erst jetzt wurde ihm klar dass seine Frage gleichzeitig ein Angebot war „nun ja wenn du dich sobald du natürlich genesen bist als fähig beweist warum nicht, jeder Bogen jedes Schwert ist uns willkommen“ Kagomes Augen leuchteten förmlich sie würde für ihr Dorf für alle ihre Lieben Rache nehmen dürfen „allerdings...wärest du dem Sichelmond unterstellt sprich du dienst Sesshomaru und hilfst ihm so wieder die Herrschaft über dieses Land zu erlangen“

Sie erstarrte es gab eine Zeit ihn ihrem Leben da hätte sie dass mit stolz erfüllt und hätte ohne zu zögern für diesen Namen ihr Leben gelassen doch nun wusste sie nicht mehr wie sie zu ihm stand. Sie senkte ihren Kopf und schwieg zu nächst, was den Hanyou nicht sonderlich wunderte „kann ich etwas darüber nachdenken?“ er nickte „Natürlich“ er antwortete knapp den er wolle nun endlich los. Nach dem er dass kleine Lagerfeuer gelöscht hatte wand er sich an die ins Leere starrende Kagome „sag hast du noch immer angst vor mir“ wieder trafen sich ihre Blicke ,sie schüttelte sachte ihren Kopf jedoch erschrak sie etwas als er auf sie zu ging und knapp vor ihr auf die Knie ging „nicht weit von hier ist ein kleiner Bach ich würde dich gern zu diesen bringen damit du deine Füße kühlen und dein Gesicht reinigen kannst“ er wand ihr den Rücken zu „ wäre es dir so lieber getragen zu werden?“ zögerlich betrachtete sie seinen Rücken, auch Inuyascha schien die Situation etwas unangenehm. „Lass mich aber nicht fallen“ ertönte es schüchtern und zart von ihr „werde ich nicht, versuche dennoch dich gut fest zu halten „ sie schluckte und richtete schnell die geliehene Kleidung so dass sie sich bewegen konnte. Zögerlich hielt sie sich an seinen Schultern fest und drückte sich so mit an ihn. Eine zarte Rote zierte die Wangen beider als er seine Arme unter ihre Schenkel einhakte damit sie er sie besser halten konnte“

„Bereit?“ sie nickte was er spüren konnte da sie gerade so eng beieinander waren dass kein Blatt mehr dazwischen passte so konnte er sogar ihr wildschalgenes Herzspüren. Er deutete dem Drachen dass es los ging und sprinteten los. Nach kurzer Zeit schien sich dass Mädchen auf seinem Rücken zu beruhigen .dass sprach zumindest ihr

Herzschlag ,ein Seiten Blick verriet ihm dass sie ihn Gedanken vertieft war und es schienen keine schönen zu sein ihre Augen waren tieftraurig und ihr Körper angespannt dachte sie darüber nach wie es nun weiter ginge?. Er seufzte und dachte nach wie er sie etwas ablenken konnte bevor sie ihn die Realität des Krieges zurück kehren würden.

Kagome schaute desinteressiert dem vorbei ziehenden Grün nach , sie war ihm einem Konflikt mit sich. Natürlich würde sie gerne für dieses Land ihr zuhause Kämpfen doch dann würde sie wiederum Diesem, Diesem Yokai dienen ,Bilder ihrer Vergangenheit kamen ihr wieder in den Sinn aus der Zeit wo sie noch ihren Glauben an die Inuyokai verteidigt hatte und sie dafür von Manchen Dorf Bewohnern sogar mit Steinen beworfen wurde dennoch hatte sie den Glauben nie aufgegeben biss ihr Dorf schließlich von den Handlangern des neuen Herrschers besetzt wurde und diese dann mit Frauen des Dorfes belohnt wurden. Sie verbarg ihr Gesicht in Inuyascha's Kleidung, die Feinen Ohren des Halbdämons konnten deutlich hören dass sie mit ihren Tränen kämpfte „Sag Kagome hast du Höhen Angst?“ Sie schreckte auf und kehrte in das hier und Jetzt zurück diese Frage kam unerwartet so dass sie kurz nachdenken musste, sich wieder an ihn lehnd flüstert sie „Ich, Ich denke nicht auf Ah-Uhn hatte ich zumindest keine Angst“ Er lächelte ihr von der Seite zu und verlangsamte sein Tempo biss er schließlich stehen blieb und sich kurz umschaute dann ging er in die Knie um Kagome runter zu lassen verwirrt blinzelte sie zu ihm rauf ,er allerdings schien ihr nicht sagen zu wollen was er denn nun vorhatte ,Inuyascha legte ihr stumm eine Hand auf den Rücken und mit der noch freien glitt er unter ihre Beine „leg deine Arme um mein Hals und lass nicht los“

Aus Angst was nun folgen würde hörte sie auf ihn und hielt sich fest „was hast du“ er lies ihr keine Zeit zu fragen, mit einem Sprung landeten sie hoch oben auf einem Ast der anscheinend nur zum Schwung holen diente den Inuyascha Sites sich gleich wieder ab und sprang so immer höher in die Baum Kronen .Kagome vergrub ihr Gesicht an seiner Brust und hielt ihre Augen fest geschlossen sie konnte nur erahnen wie hoch sie schon waren auf Ah-Uhn war sie zumindest gesichert gewesen gerade musste sie sich auf Inuyascha verlassen. Sie spürte dass er sich noch mal Schwung holte und es unerbittlich weiter nach oben ging“ mach deine Augen auf „ertönte es von dem Weißhaarigen der zu ihr runterschaute .zögerlich öffnete sie ihre Augen und Vexierte den Grinsenden Hanyou „Schau nach unten keine Angst ich halte dich“ Kagome schluckte und atmete tief durch ehe sie sich Traute runter zu schauen schlagartig war das trübe in ihren Augen verschwunden und staunen spiegelte sich in ihrem Gesicht wieder ,Blaues Klares Wasser was von der Sonne zu glitzern schien breitete sich unter ihnen aus all ihre Gedanken waren beiseite geschoben jedoch verflog ihre Begeisterung als sie spürte dass es nun hinab ging.“ Oh mein Gott Inuyashaa!!“ er jedoch lachte nur laut und hielt auf das kalte Blau zu.

Kagomes Fluchen wurde von einem lauten Platsch übertönt, Luft anhaltend wartete sie drauf von dem See verschlungen zu werden doch nichts der gleichen geschah Blinzelt öffnete sie ihre Augen noch um geben von dem auf gewirbelten Wasser Blickte sie zu Inuyascha rauf der sie fest an sich gedrückt hielt und ihr ein warmes lächeln schenkte sie war sprachlos und konnte nur blinzeln bis sie ihren Kopf gegen seine Brust lehnte „du irrst!“ Inuyascha lachte kurz auf und blickte zufrieden in den Himmel „Irre oder nicht es hat funktioniert dich auf andere Gedanken zu bring“

Kagome schüttelte nur den Kopf , Kopfzerbrechen hatte wirklich kein sin ihre Entscheidung wird ihm richtigen Moment fallen dann wen sie ihm reinen mit sich selbst wahr. Inuyascha sprang von dem Seitrn auf dem er Mit ihr gelandet war ans Ufer und setzte sie dort auf einen Flachen stein der weit genug ins Wasser ragte damit sie sich Waschen und ihre Füße kühlen konnte ohne dass Gefahr drohte dass sie hinein viel.

Erlösend von denn schmerzen atmete Kagome auf als sie endlich ihre Füße in dass kalte Wasser halten konnte „glaubst du sie sind gebrochen?“ ertönte es hinter ihr von Inuyascha der gerade von Ah-Uhn kam und aus dessen Sattel Taschen eine Art Stoff fetzen geholt hatte damit sie sich ihr Gesicht Waschen konnte. Dankend nahm sie den Stoff entgegen und tauchte ihn in dass Wasser „Ich bin mir nicht sicher der Prügel war ziemlich massiv und dass Knacken Laut“ Inuyascha setzte sich neben sie und schaute ihr zu wie sie sich dass Gesicht wusch „und wie Lange ist das jetzt her?“ Sie fuhr sich mit dem Lappen durch das Gesicht und dachte kurz nach „Es war exakt der Tag an dem ihr mich gefunden habt, sie Verliesen unser Dorf weil es nichts mehr zu hohlen gab die meisten Dorfbewohner wahren geflüchtet oder sind umgebracht wurden “

Kagome machte eine Pause um dass Tuch noch einmal zu Tränken ,Dass Mädchen was sich dabei im Wasser Spiegelte und vorgab sie zu sein wahr ihr völlig Ferment sie seufzte und versuchte weiter den Dreck aus ihrem Gesicht so wie Haar zu bekommen und fuhr dabei fort“ Sie wollten Sota meinen kleinen Bruder mit nehmen um ihn zu einen von ihnen zu machen Letztendlich hab ich den Mann der Anspruch auf mich erhoben hatte erstochen, natürlich hatten es die anderen mit bekommen. Sota wollte mich darauf hin Schützen“ Inuyascha der nicht wusste was er dazu sagen soll horchte ihr Stumm zu„Der Anführer Omoyo Erschlug ihn einfach vor meinen Augen während zwei seiner Männer mich fest Hielten ,Er zertrümmerte mir darauf hin die Knöchel mit denn Worten : dass das Schicksal entscheiden würde wie ich sterbe, so Liesen sie mich dann zurück „

Sich mit dem feuchten Tuch durch die Harre rubbelnd Blickte sie zu Inuyascha dem darauf hin dass Gesicht einfror „Entschuldige ich wollte dich mit dem nicht Belasten „sie verstummte als er Plötzlich seine Hand zögerlich an einer ihrer Wangen legte und sie Förmlich anstarrte, die Situation wurde für sie Imer Peinlicher er sagte nichts starrte sie Einfach nur an und dass nun schon gefühlte Ewigkeit “Ehm wir sollten gehen“ brachte sie dann endlich mit fester stimme raus was ihn aus seiner starre löste ,sofort nahm er seine Hand von ihr und räusperte sich“ entschuldige du eh schaust ohne Dreck ganz anders aus“

Während er sich vor Scharm den Hinterkopf Kratzte fing sie dass Lachen an „Wen du jetzt schon so reagierst warte ab biss die Blauen flecken verheilt sind „sie kicherte weiter vor sich hin bis Inuyascha auf stand und sich räusperte „Du hast recht wir sollten langsam weiter“ Imer noch leicht Schmunzelnd nickte sie ihm zu. Wie schon zu vor nahm er sie wieder auf den rücken jedoch schien es dieses mahl sein Herz zu sein was sich nicht beruhigen will er war mit den Gedanken wo anders und eine Frage brannte ihn auf der Zunge. Sie liefen jetzt schon eine Weile stumm was Kagome vor sich hin dösen lies. Erst seine Stimme die ungewöhnlich unsicher war lies sie wieder munter werden .

„Sag mahl Kagome hast du noch andere verwandte außer Sota?“ kurz überlegend schüttelte sie ihren Kopf „Nicht das ich wüsste, warum?“ Er wand sich wieder seinem weg zu und murmelte „ ach nur so Schlaf ruhig etwas es wird noch dauern bis wir da sind“.

Kap 4 Ende